

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 21 (1967)

Heft: 4

Rubrik: Muba

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

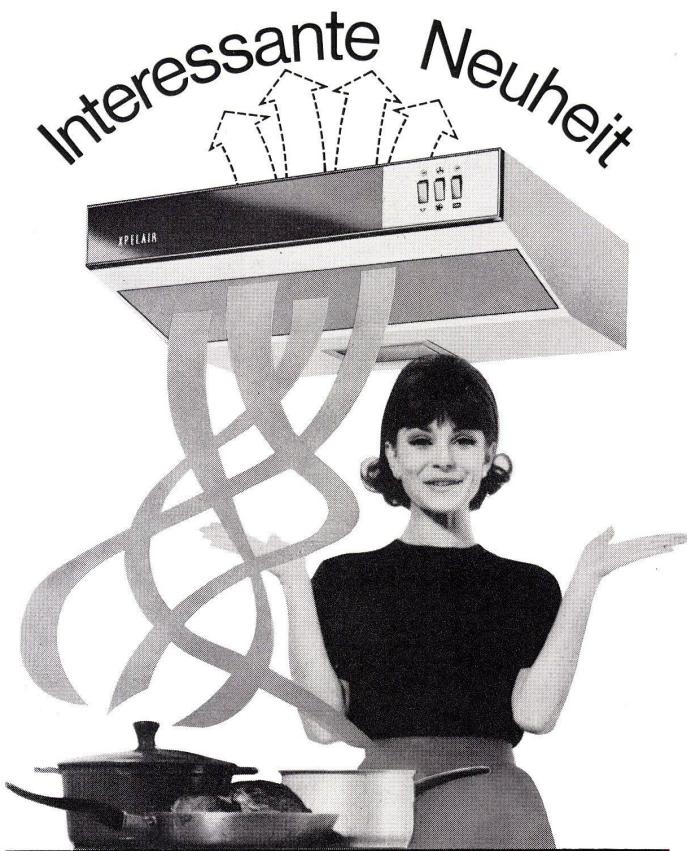
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



ABZUGSHAUBE **XPELAIR**

Wer die fetthaltigen, geruch-intensiven Küchendämpfe direkt über dem Herd absaugen will, wählt die neue, sensationelle XPELAIR-Abzugshaube, ein weiteres führendes Produkt der bekannten XPELAIR-Ventilatorenfabrik.

Fettdämpfe und Kochgerüche werden direkt an der Quelle erfasst. Die Küche bleibt sauber... Haare und Kleider der Köchin neutral.

Die XPELAIR-Abzugshaube kann von Hand eingestellt werden für:

Umluft: **Abluft:**

Die filtrierte Luft wird wieder nach Filtrierung wird die Luft durch einen Kanal ins Freie geführt.

Die moderne, zweckmässige XPELAIR-Abzugshaube passt in jede Küche.

Ein eingebautes Licht beleuchtet den Kochherd.
Absaug-Ventilator mit zwei Geschwindigkeiten.
Einfachste Installation. Im Betrieb eine Freude!

Wichtig :

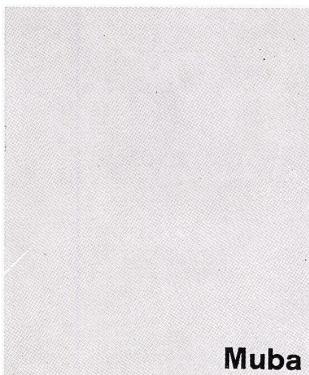


Zum Absaugen der verbrauchten Luft aus der ganzen Küche, oder anderen Räumen, ist nach wie vor der weltberühmte, vielfach bewährte XPELAIR-Einbau-Ventilator die einfachste, zuverlässigste und billigste Lösung.

AWAG A. Widmer AG, 8036 Zürich,
Sihlfeldstr. 10, Tel. 051/33 99 32/34
Verlangen Sie für beide XPELAIR-Starprodukte
Gratisprospekte durch diesen BON

Senden Sie mir Ihre Dokumentation über XPELAIR-Ventilatoren und
Name : **BON**
Adresse :

46



Muba

Standbesprechungen

Nachfolgend veröffentlichten wir ein gesandte Standbesprechungen der Schweizer Mustermesse 1967.

Jansen & Co. AG, Oberriet SG Halle 5, Stand 1106

Nebst vielen Mustern aus dem umfangreichen Fabrikationsprogramm werden auch praktische Anwendungsbeispiele gezeigt. Jansen-Profilstahlrohre sind im Fassaden-, Tür- und Fensterbau stark verbreitet. Alle Wünsche bezüglich farblicher Gestaltung können erfüllt werden. Zudem bieten die heutigen Möglichkeiten der Oberflächenbehandlung für Stahlprodukte Gewähr für dauerhaften und wartungsfreien Einsatz.

Ästhetisch und funktionell einwandfrei sind ausgestellte Pendel- und Schiebetüren aus der neuen Jansen-Profilstahlrohr-Serie 34 PS. Auch schwellenlose Türen und Falltore können mit dieser aus nur drei neuen Profilformen bestehenden Serie 34 PS hergestellt werden. Je nach Konstruktionsfall kann in diese neuen Jansen-Profilstahlrohre eine massive Gummidichtung oder eine Grillonstreifenbürste eingebaut werden.

Auch für industriellen Bedarf bieten sich viele Profilformen und -größen an. Als weitere Neuigkeit zeigt die Ausstellerfirma Variationsmöglichkeiten für Straßen- und Brückengeländer aus Jansen-Profil- und -Formstahlrohren, die je nach Anforderung dimensioniert werden können. Jansen-Inox-Profile sind aus rostfreiem Chromnickelstahl hergestellt und für besondere Ansprüche an Repräsentation und Beständigkeit gedacht. Seit einiger Zeit liefert die Firma Jansen & Co. AG auch große Hohlprofile von quadratischem und rechteckigem Querschnitt, welche für den Stahlbau Gewichtseinsparungen bringen.

An diesem Stand sind auch die Jansen-Stahlpanzer- und -Isolierrohre ausgestellt. Hart- und Weichplastikrohre für elektrische oder sanitäre Installationen werden unter den Marken Janodur und Janolen erzeugt. Das hochflexible, unbrennbare Janoflex wird hauptsächlich für Installationen in Blindböden und Holzhausen verwendet.

Erwähnenswert ist auch das reichhaltige Nicoll-Jansen-Ablaufprogramm. Rohre und Formstücke sind aus einer Hart-PVC-Sonderqualität mit erhöhter Schlagfestigkeit hergestellt. Janolen-Kabelschutzrohre und Janodur-Kanalisationsrohre beeindrucken durch ihre großen Abmessungen und durch die vereinfachten Verlegemöglichkeiten. Das Draingerohr Janodur ESV hat ein ge-

ringes Gewicht, ist rasch verlegt, bietet Gewähr für verminderte Inkrustierung und Sicherheit für gute Wasseraufnahme selbst in unruhigem Gelände. Mit Janodur S 100 wird das ausgedehnte Druckrohrprogramm aus Hart-PVC bezeichnet. Der Besucher findet an diesem Stand auch ein umfangreiches Sortiment von Kunststoffprofilen für vielfältige Verwendungszwecke.

Aufzüge-AG, Schaffhausen Halle 7, Stand 1615

Die bekannte Firma, welche sich erstmals als Ausstellerin an der Schweizerischen Mustermesse beteiligt, gibt an ihrem Stand einen Überblick über ihr Tätigkeitsgebiet. Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, eine möglichst wirtschaftliche Neukonstruktion eines Standardaufzuges für drei und vier Personen auf den Markt zu bringen.

Die gezeigte, indirekt beleuchtete Standardkabine ist mit einer neuartigen Polyesterkunststofffolie auskleidet, welche bei ausgezeichneter Kratzfestigkeit gegen Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen praktisch unempfindlich und nicht mehr rißanfällig ist.

Bei der neuen Schachtabschlußtür werden neu entwickelte, rationellste Fabrikationsmethoden angewendet, und es wurde einer einfachen und zeitsparenden Montage auf der Baustelle besonderes Augenmerk geschenkt. Als weitere Merkmale verdienen die unsichtbaren Scharnierbänder bei normaler Türdicke und die Bündigkeit zwischen Türflügel und Rahmen erwähnt zu werden.

Bei den einfachen Standardaufzügen steht für den Maschinenraum oft nur ein beschränkter Platz zur Verfügung. Die neue kompakte Antriebsmaschine mit sogenanntem Außenläufermotor, der gegenüber der bisherigen Konstruktion nur etwa 50% an Raum beansprucht, wird bei Architekten reges Interesse finden. Eine zehn Personen fassende Spezialkabine mit automatischen Türen und mit verglasten Wänden, die für eine Schule für zerebral gelähmte Kinder gebaut wurde und bei der eine ganze Anzahl von Sonderbedingungen zu berücksichtigen waren, zeigt, wie es immer wieder spezielle Kundenwünsche zu erfüllen gibt.

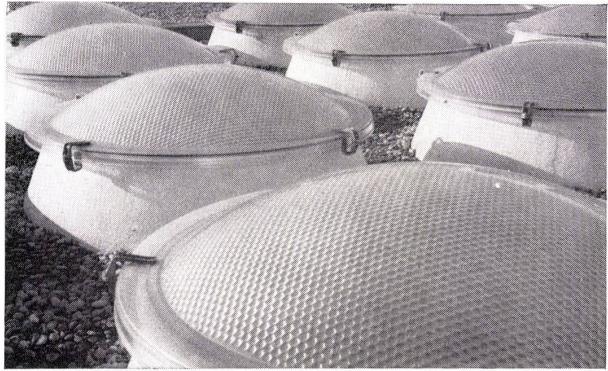
Neben den augenfälligen mechanischen Baugruppen eines Aufzuges sind auch die wesentlichsten Teile der elektrischen Steuerungen ausgestellt.

Die sogenannte Standardsteuerung SK 1/67 in platzsparender Bauart wird für Aufzüge mit einer oder zwei Geschwindigkeiten bis 1,20 m/sec und einer maximalen Motorenleistung von 32 PS eingesetzt. Ein ebenfalls sehr klein dimensioniertes Zusatzaggregat, welches erlaubt, zwei oder mehrere Aufzüge in eine Gruppensteuerung zusammenzufassen, ermöglicht es, zusätzliche Steuer-, Kontroll- und Anzeigefunktionen einzubauen.

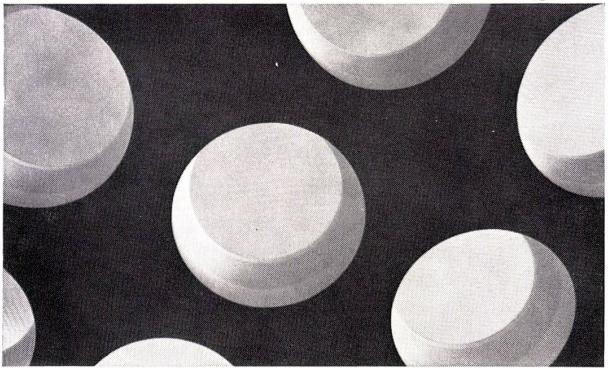
Die Betriebssicherheit dieser Steuerungen ist dadurch gewährleistet, daß nur einheitliche, unter sich austauschbare, auf genormte Sockel steckbare Relais Verwendung finden, welche zudem mit einer durchsichtigen Kunststoffschutzhülle einzeln vollständig staubdicht gekapselt sind (tropischer).

Der patentierte Stockwerkkopierapparat ist in gedrängter Bauart als ein

schneller



billiger



genauer



eurodome® Lichtkuppeln

den preisgünstigsten Qualitäts-Lichtkuppeln auf dem gesamten europäischen Markt und

euroBase® Zargenrahmen

einbaufertig, massgenau, zeitsparend, witterungsbeständig

Prospekte
Preislisten
technische
Normblätter

JAKOB SCHERRER SÖHNE

Abt. Glasdachwerk Allmendstr. 7 8059 Zürich Tel. 051 / 25 79 80



eurodome = grosse Serien und Vollmechanisierung

in beiden Richtungen zählendes Schaltwerk, unter Verwendung eines sogenannten Schrittschalters in einer eigens hierfür entwickelten Reiaisschaltung in der normalen Steuerung, eingeschlossen und benötigt keinen zusätzlichen kostbaren Platz im Maschinenraum.

Außer einem vielfach bewährten Türschloß und einem mit vibrationsdämpfendem Kunststoff ausgekleideten Führungsschlüsse wird ein neu entwickeltes Kabinendruckknopftableau gezeigt, welches dank seinem wirtschaftlichen Aufbau (Baukastenprinzip) jede beliebige Kombinationsmöglichkeit erlaubt.

Das übrige Fabrikationsprogramm reicht von leichten Speise- und Aktenaufzügen bis zu schweren elektrisch-mechanischen oder hydraulischen Warenaufzügen von 6000 kg und mehr Nutzlast und umfaßt auch Rolltreppenanlagen.

Von Roll AG, Werke Gerlafingen, Klus und Rondez
Halle 8, Stand 2971

Drei Werkstoffe werden angeboten: Gußeisen, Stahl und Kunststoff. Jeder kann für Abwasserleitungen der richtige sein. Im Sektor Gußeisen wird die neue Bridenverbindung, im Sektor Stahl werden die neue Spannmuffe und Spannkupplung sowie die neuen Apparate-Anschlußformstücke gezeigt. Dies sind Elemente, die ein rasches Einbauen der Ablaufleitungen ermöglichen. Rationell ist auch die Montage von Kunststoffableitungen dank dem Elektroschweißverfahren und den neu geschaffenen Montagehilfsmitteln. An einer Versuchsanlage wird das Prinzip der starren Montage (Montage ohne Dehnungselemente) gezeigt. Neben den Ablaufleitungen sind auch Schachtdeckungen, Straßenroste und Entwässerungskästen ausgestellt.

Der Stand in der Halle 5 bringt einen Film, der das Wasser und die Arbeit, die Von Roll für dieses lebensnotwendige Element leistet, zum Gegenstand hat. Die Schau des Standes zeigt das duktile Gußrohr sowie Absperrorgane für die Wasserversorgung und die Industrie.

In derselben Halle sind verschiedene Typen des Heizkessels zu sehen, Wechselbrandkessel mit oder ohne Warmwasserspeicher aus Chromnickelstahl; ferner CT-Heizwände, Stahlradiatoren, Armaturen und Ölbehälter.

Besonderes Augenmerk wird so dann das Von-Roll-Cheminee finden, das auf Stand 3030, in der Halle 8, erstmals dem Messebesucher gezeigt wird. Es bietet beides: ein offenes Kaminfeuer und eine Warmluftheizung.

Von Roll AG, Werke Klus und Rondez
Halle 5, Stand 1070

Am Von-Roll-Stande werden Heizkessel, Heizwände, Stahlradiatoren, Armaturen und Ölbehälter gezeigt. Der Heizkessel der Baureihe Thermo-Kombi mit seinem Warmwasserspeicher aus Chromnickelstahl steht im Vordergrund.

Formschöne innenarchitektonische Elemente bilden die Sirius-Stahlradiatoren und die CT-Heizwände. Natürlich bietet Von Roll die entsprechenden Keilschieber und Ventile für Heizanlagen sowie Ölbehälter aus Stahlblech.

Der Hauptstand steht wie immer in der Halle 5. Sein Thema lautet: Was-

ser, gesundes Wasser. Es läuft dort ein Film, der Einblick in die Produktionsphäre gibt. Duktile Gußrohre – ihnen gehört zweifellos die Zukunft – und Armaturen für Wasserversorgung und Industrie werden in großer Zahl zur Schau gestellt. Ein weiterer Stand befindet sich in der Halle 8. Er behandelt die Frage der Abwassersammlung und Abwasserleitung.

Linoleum-Aktiengesellschaft, Giubiasco
Halle 8, Stand 3141

Durch die Beteiligung an der neugegründeten Tiara-Teppichboden-AG in Urnäsch hat sich das Verkaufsprogramm der Linoleum-AG, Giubiasco, wesentlich erweitert. Dementsprechend wurde auch der Stand an der Mustermesse neu gestaltet. Das Programm der Tiara mit ihren Teppichböden aus Wolle, Enkalon und Leacril ist der Kollektion der Linoleum- und Kunststoffbeläge angegliedert worden. Besondere Erwähnung verdient auch die neue Kollektion der Plastikbeläge mit Filz- oder Korkunterlage.

In übersichtlicher Weise werden die Originalprodukte dem Besucher dargestellt. Durch Schrifttafeln werden die Produkte erläutert. Neu ist dabei, daß die Texte beim Betätigen eines Druckschalters aufleuchten und damit die Verbindung zwischen Material und Legende herstellen. Ein weites Feld ist farbigen Referenzobjekten gewidmet, wobei es dem Besucher ermöglicht wird, durch Tastendruck diejenigen Referenzen aufzuleuchten zu lassen, die seinem Bedürfnis nach einem besonderen Bodenbelag entsprechen.

Dem Bedachungsmaterial Tettovinyl ist viel Raum reserviert worden, so daß nicht nur die verschiedenen Farben, sondern auch die Profile mustergültig zur Darstellung kommen. Das Dach des ganzen Standes ist mit Tettovinyl gedeckt, wobei auch gewisse Konstruktionsmöglichkeiten zur Geltung kommen. Wie jedes Jahr ist auch die den Stand umgebende Passage mit einem Produkt der Linoleum-AG ausgelegt: dieses Jahr mit dem Rein-PVC-Belag ColoRex.

Grießer AG, Aadorf
Halle 8, Stand 3070

Auch dieses Jahr werden die Grießer-Fabrikate in Originalgrößen ausgestellt. Dadurch ist es jedem Besucher möglich, sich über die Vorteile der einzelnen Produkte eine eigene Meinung zu bilden und sich über die Eignung zu orientieren.

In einem hexagonförmigen Kiosk werden die Raff- und Roll-Lamellenstoren Solomatic sowie die Leichtmetallrolladen Alucolor im Betrieb gezeigt. Diese werden auf Wunsch mit dem bewährten Kleinmotor Electromatic ausgerüstet. Ein Fingerdruck genügt für die Bedienung. Wesentliche Verbesserungen werden auf dem Gebiet der schalldämmenden Rollstorenkonstruktion gezeigt.

Der Aluminiumrolladen Alucolor ist aus rostfreiem Material hergestellt, praktisch frei von Alterungserscheinungen und sehr stabil dank dem Hohlprofil. Der Rolladen wird als Normalausführung mit festen und auf Wunsch jedoch auch mit beweglichen Stäben geliefert. Letztere Ausführung erlaubt eine größere Helligkeit des Raumes und eine in-

Schlieren

Aufzüge



tensivere Luftzirkulation. Auch hier ist die neue Führungsschiene mit Neoprene-Einlagen für eine bessere Schalldämmung erwähnenswert. In ansprechender Weise fügen sich die mobilen Trennwände Grießer in den Stand ein. Erwähnenswert ist ferner eine Norm-Sonnenstore, welche durch die einfache und zweckmäßige Bauart auch rasch am Bau montiert ist.

In Originalgröße zur Bedienung durch die Standinteressenten ist auch ein neues patentiertes Standardkipptor mit Federzug ausgestellt. Grießer fabriziert zahlreiche weitere Torkonstruktionen für jeden Verwendungszweck.

Accum AG, Goßau ZH
Halle 6, Stand 1337 (kombinierte Heizkessel)

Halle 13, Stand 4720 (Elektrowärmeapparate)

In streng geordneter Weise und sehr übersichtlich präsentiert die Accum AG, Goßau ZH, ihr Lieferprogramm. Der Messebesucher kann ein eindrückliches Bild von der Leistungsfähigkeit dieses bekannten Fabrikationsunternehmens gewinnen.

Die ausgereifte Accum-Normküche besticht durch eine klare Linienführung und vermeidet bewußt jeden Anflug von ausschweifender Phantasie. Sie wird vielmehr der Wirklichkeit des praktischen Alltags gebracht und erleichtert die Hausarbeit. Die Auswahl der Einbauelemente erlaubt fast unbeschränkte und dem Budget angepaßte Kombinationsmöglichkeiten. Außerdem darf auf die solide Ausführung hingewiesen werden, die dank der Wahl bester Materialien eine lange Lebensdauer gewährleistet.

Das besonders gepflegte Gebiet der Elektrowärmeapparate ist durch verschiedene Modelle von Wand- und Einbauboilern vertreten. Immer mehr Beachtung finden diese Apparate in der korrosionssicheren Ausführung mit Innenbehälter aus Kupfersiliziumbronze, die eine besonders hohe Festigkeit aufweist und eine lange Lebensdauer garantiert. Die Flachboiler erfreuen sich zunehmender Beliebtheit, kommt doch diese Apparateform dem Ruf nach schlichter, zweckmäßiger Linienführung entgegen.

Das Programm der elektrischen Raumheizung hat weitere Ergänzungen und Modernisierungen erfahren. Die breite Auswahl an listenmäßigen Apparatetypen ermöglicht es, jedes Problem nach den besten wärme- und installationstechnischen Gesichtspunkten zu lösen. Besonders die Strahlungsheizung erfreut sich einer wachsenden Verbreitung. Neben der üblichen elektrischen Raumheizung zeigt der Accum-Stand besonders repräsentativ die elektrische Zugsheizung und die Infrarot-Kirchenheizung.

Die kombinierten Heizkessel Accumat können den Interessenten am Stand jederzeit in Betrieb vorgeführt werden. Die bekannten Accumat-Kombikessel für Zentralheizung und Warmwasserbereitung, wahlweise mit Sturz- oder Anbaubrenner, bieten nebst der höchsten Wirtschaftlichkeit auch den Vorteil universeller Verwendbarkeit flüssiger und fester Brennstoffe ohne Umstellung. Der kombinierte Heizkessel Ultra-Therm, für reinen Ölbetrieb gebaut, vereinigt in sich die Vorteile eines

Hochleistungskessels hinsichtlich besten Wirkungsgrades und rationeller Platzausnutzung. Wie der Accumat ist er ebenfalls mit einem außerordentlich leistungsfähigen Boiler versehen.

Eternit AG, Niederurnen
Glanz-Eternit AG, Niederurnen
Halle 8a, Stand 3120

Die Eternit AG zeigt an ihrem Stand unter anderem verschiedene Möglichkeiten von Deckenverkleidungen mit folgenden Asbestzementprodukten: hochgepreßte Pical-Platten, kleinwellige Weißzementplatten, ebene Platten naturgrau und als Neuheit die «Buckelplatte», eine naturgraue Asbestzementplatte mit regelmäßigem Konkav-Konvex-Profil von sehr reizvoller Wirkung. Diese Platte eignet sich nicht nur als Deckenverkleidung, sondern stellt überdies ein dekoratives Element für die Gestaltung von Fassaden, Innenräumen, Gartenanlagen usw. dar. Im Vordergrund des Ausstellungsstandes steht ein Kabelträger, wie er für den Tunnel- und Brückenbau verwendet wird. Von aktuellem Interesse im Zusammenhang mit den Gewässerschutzbemühungen ist ein Asbestzement-Kanalisationsrohr mit Canal-Kupplung, Gabel und Einlaufstück mit Kragen. Der Architekt wird sich für die Fassadenkonstruktion System Diehl mit Weißzement- und Pelichrom-Platten interessieren.

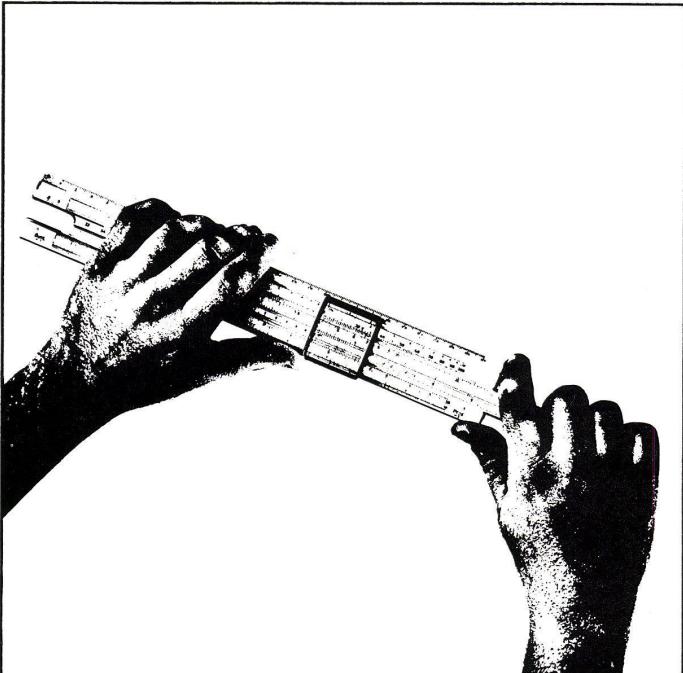
Xamax AG, Zürich
Halle 22, Stand 7071

Der Stand befindet sich wiederum am alten Platz, gleich rechts neben der abwärts laufenden Rolltreppe beim Betreten der Halle 22. An der diesjährigen Messe wird neben dem DS-Druckknopfschalterprogramm in allen Kombinationen das gesamte übrige Fabrikationsprogramm für Installationsmaterial gezeigt. Ferner haben wir die Sicherungskleinverteiler mit Türchen um zwei Größen erweitert. Den Kleinverteiler HTT 00 für maximal vier Sicherungselemente 25 A sowie HTT 5, welches für maximal einundzwanzig Sicherungselemente Platz bietet.

Die Reihe der bewährten Sicherungselemente für Kandelaber KE und KKE haben verschiedene Neuerungen und Erweiterungen erhalten. So zum Beispiel Sicherungselement mit drei und vier Sicherungsgruppen für mehrarmige Kandelaber (Sportplatzbeleuchtung usw.) sowie Sicherungselemente mit erweiterter Klemmenanordnung.

Mit Klemmensätzen zum Schlaufen: acht Klemmen 6 mm², sieben Klemmen 10 mm², fünf Klemmen 16 mm², fünf Klemmen 25 mm².

Die Abteilung Schalttafelbau zeigt:
1. Schaltschrank für Wahlleitungsnetze mit regelbaren Gleichstrom- und Frequenzumformern, Regeltransformatoren, Spannungsstabilisatoren und durch Thyristoren geregelte Gleichstromnetze.
2. Steuerpult für einen Mehrzweckstanzautomaten für eine Minutenleistung von 320 Hüben. Die hohe Arbeitsgeschwindigkeit wurde mit einer Gleichstromrelaissteuerung erreicht, die als gedruckte Schaltung ausgeführt ist. Die wichtigste Forderung für die Auslegung dieser Steuerung hieß Sicherheit. Fehlbedingungen, defekte Relais, falsche Impulsgabe der Überwachungsorgane werden von der Steuerung erkannt und bewirken ein sofortiges Abschalten.

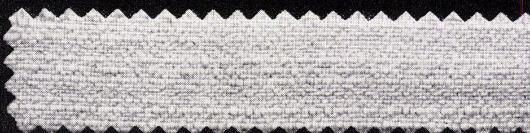


Schlieren Aufzüge
für überdurchschnittliche Anforderungen an Geschwindigkeit, Wirtschaftlichkeit, Fahrkomfort und Leistungsvermögen.

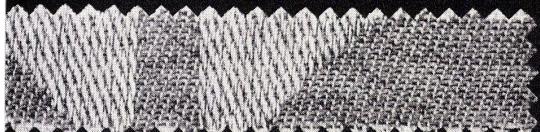
Schlieren

Schweizerische
Wagons- und Aufzügefabrik A.G.
Schlieren-Zürich

dralon®



Vorhangstoffe uni



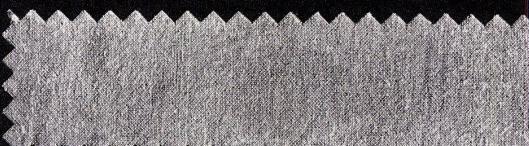
Webstoffe



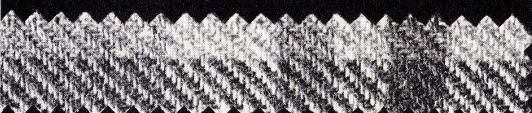
Marquisettes



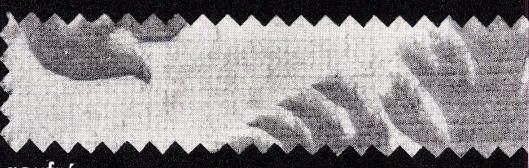
Damaste



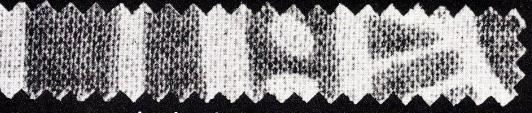
Futterstoffe



écossais



gaufrés



bedruckte



Cords

100 JAHRE

Schoop

Engros Schauräume in
Zürich Basel Bern Lugano
Lausanne. Erhältlich in
guten Fachgeschäften.

3. Steuer- und Prüfpulte. Das ausgestellte Prüfpult dient zur Eichung von automatischen Blindleistungsreglern und elektronischen, stromabhängigen Relais. Mit Transduktoren- und Kapazitätsdekaden können die erforderlichen Netzverhältnisse simuliert werden.

Unsere Abteilung Kondensatoren zeigt eine dreistufige Blindleistungs-Kompensationsanlage nach dem neuen Baukastensystem. Das Eingangsfeld ist für die Aufnahme der Steuerapparate und der Tonfrequenzsperrern vorgesehen. Rechts und links lassen sich formschön ausgebildete Bausteine mit den Leistungskondensatoren anfügen, in denen Oberteil Sammelschienen, Sicherungsgruppen und Schalt-Schütze zweckdienlich und raumsparend untergebracht sind.

Emil Schenker AG, Schönenwerd Halle 8, Stand 3068

Am vollständig neu konzipierten Stand der Stoffenfabrik Emil Schenker AG werden die Produkte in offener Einbauweise anschaulich demonstriert.

Die neue Lamellenraffstore mit 80 mm breiten gebördelten Lamellen wird in Fachkreisen besondere Beachtung finden. Bei den Lamellen-Rollstoren ist die geräuscharme Ausführung von speziellem Interesse. Neu vorgeführt wird ebenfalls eine Normmarkise. Diese einfache, aber robuste Konstruktion, welche in den kuranten Abmessungen vorfabriziert wird, ist für Private wie auch für die Erbauer von Mehrfamilienhäusern sehr interessant.

Der Präsentierung von elektrisch gesteuerten Anlagen wird wiederum große Bedeutung beigemessen.

Das gesamte Ausstellungsprogramm umfaßt Lamellen-Raffstoren, Lamellen-Rollstoren, Stoffmarkisen, Verdunklungsstoren, Normmarkisen, Aluminiumrolladen, Mückengitterstören.

Zent AG, Bern Halle 6, Stand 1285

Am Stand der Firma Zent AG, Bern, sind verschiedene Neuentwicklungen ausgestellt.

Zent-Kombigußkessel 1b und 2b. Hier handelt es sich um eine Weiterentwicklung der bewährten Kombinationskessel aus Guß für Heizung und Warmwasserbereitung, die in der neuen Version jetzt noch mehr leisten, keine Schamotteauskleidung des Feuerraumes mehr benötigen und nun im Kampf gegen die Korrosion einheitlich mit einem Boiler aus rostfreiem Chromnickelstahl ausgerüstet sind. Die Zent-Kombigußkessel sind zudem mit einer Wechselbrandeinrichtung lieferbar, die es erlaubt, augenblicklich von flüssigen auf feste Brennstoffe umzustellen. Diese neuen Kessel sind auch ohne den Boiler teil als reine Zent-Heizkessel Foco 1b und 2b ausgestellt.

Zent-Kessel SB6. Er stellt die bemerkenswerteste Neuentwicklung dar, die die Firma Zent dieses Jahr zu zeigen hat. Es handelt sich um den ersten Überdruck-Hochleistungskessel aus Gußeisen für Leistungen von 0,5 bis 1 Million kcal/h. Er besteht aus einzelnen Gliedern, die aus korrosionsbeständigem Spezialgußeisen angefertigt sind, und wird von Werkspezialisten auf der Baustelle zu einem gasdichten Block zusammengebaut. Die Vorteile der Überdruckfeuerung bestehen darin,

dass die Abmessungen des Kessels dank der großen Leistung klein gehalten werden können. Der Kaminquerschnitt braucht nur etwa einen Drittel so groß zu sein wie bei natürlichem Kaminzug. Weil dieser Kessel zerlegbar ist, eignet er sich besonders gut zur Modernisierung von bestehenden Kesselhäusern. Er kann auch später durch das Anbringen weiterer Glieder in der Leistung vergrößert werden. Zu all diesen Vorteilen kommen noch die gute Korrosionsbeständigkeit und die hohe Geräuschdämpfung des Gußeisens dazu. Auf Wunsch ist auch eine schallschluckende Verschalung des Brenners zur Dämmung des Ventilatorengeräusches lieferbar. Der Zent SB6 wird auch als sogenannter Kombinationskessel für Heizung und Warmwasserbereitung hergestellt. Zent-Kessel BGS. Ein neuer Hochleistungskessel aus Stahl (Patent angemeldet) für Überdruckfeuerung im Leistungsbereich von 1 bis 4 Millionen kcal/h für große Heizzentralen, also für einen Leistungsbereich, für den Gußkessel nicht mehr gebaut werden können. Dieser neue Kessel ist nach der klassischen Dreizugbauweise konstruiert, da sich damit konstante und gute Wirkungsgrade erzielen lassen. Beim Zent-Stahlkessel BGS ist besonders auch die zweiteilige Bauart hervorzuheben. Die größte Transporteinheit wiegt nur etwa die Hälfte des gesamten Kesselgewichtes, und der Durchmesser ist gegenüber einteiligen Konstruktionen wesentlich kleiner. Daneben besitzt dieser neue Kessel die Vorteile der Überdruckfeuerung, wie sie unter dem Zent SB6 beschrieben sind.

AG für keramische Industrie, Laufen Tonwarenfabrik Laufen AG Halle 8, Stand 3000

An ihrem neuen, großzügigen Stand zeigen die beiden Firmen Ausschnitte aus ihrem Fabrikationsprogramm. Als Neuheiten auf dem Gebiete der Sanitärkeramik werden dieses Jahr hervorgehoben:

Die neue Wandklosettanlage Modena mit aufgesetztem Spülkasten. Der neue Einbauwaschtisch Bijou. Keine überstehenden Kanten an der Oberfläche, keine sichtbaren Fugen. Dieser neue Einbauwaschtisch eignet sich für Hotels, Eingangshallen, Schlafzimmer, Badezimmer usw. Schweizer und Auslandpatente, ebenso Musterschutz sind angemeldet.

Daneben wird das reichhaltige übrige Programm an sanitärkeramischen Apparaten vor Augen geführt. Die keramischen Wand- und Bodenplatten runden das Bild ab. Zu erwähnen sind einige neue Artikel im Programm für Steinzeugbodenplatten: eine gleitsichere Stegplatte sowie Platten im Format 15x15 cm in diversen Ausführungen.

Aktiengesellschaft Hermann Forster, Arbon Halle 13, Stand 4905

Forster präsentiert in Basel erstmals seine vollständig neu gestaltete Stahleinbauküche und das neue Programm von Einbaukühlschränken. Die neue Forster-Stahlküche 67 bildet den Schwerpunkt auf dem nochmals vergrößerten Stand. Diese Küche wurde nach zwei Grundgedanken konzipiert:

Vollwärmeschutz mit SCHICHTEX spart Heizkosten

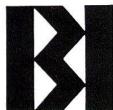


SCHICHTEX

HARTSCHAUM-SCHICHTPLATTE

in den Stärken 15, 25, 35, 50 und 75 mm
zweischichtig und dreischichtig lieferbar

**wasserfest
frostbeständig
abscherfest**



Bau+Industriebedarf AG

4002 Basel, Lange Gasse 13, Tel. 061 35 20 65

1. Konsequente und ausschließliche Verwendung des Materials Stahl für alle Kücheneinbauten. Türen, Seitenwände und Tablare sind nach der Sandwichmethode: Stahlblech, Isolation, Stahlblech, gefertigt und darum besonders dauerhaft und solid, geräuschlos und verzugsfrei.

2. Industrielle Fertigung genormter Elemente und Einzelteile, die ein außergewöhnlich vielseitiges Sortiment ermöglichen. Dem Planer stehen insgesamt hundertdreißig Einbauelemente, Schränke usw. zur Verfügung. Alle diese Elemente können nach dem Baukastensystem zusammengefügt werden.

Eine besondere Lösung wurde für den Kühlschrank- und Backofenturm gefunden. Kühlchränke, Einbaubacköfen sowie Auszüge, Schubladen und Tablarabteile können in beliebiger Höhe und Reihenfolge vertikal kombiniert werden.

Das neue Programm wird durch Dampfabzüge, Rückwandverkleidungen und andere Zusatzelemente ergänzt. Den Standbesucher wird besonders die große U-Küche interessieren. Auch sie ist, obwohl sie viele Raffinements aufweist, auf dem gleichen Baukastensystem aufgebaut.

Das Forster-Einbaukühlenschrankprogramm bringt drei neue Typen für alle Ansprüche:

Das Modell Standard mit Frostereinfach bietet mit seinen 150 l Inhalt ein Maximum an Platz innerhalb der Normmaße 55 × 60 × 76 cm.

Im Modell De Luxe, 150 l mit Tiefkühlfach 15 l, ist die vollautomatische Abtauung des Hauptkühlraumes verwirklicht. Ohne Dazutun der Hausfrau wird der Verdampfer laufend entisteht.

Schließlich das Modell Super 220 l als Zweitemperaturschrank mit zwei separaten Türen. Auch hier wird der Hauptkühlraum 150 l vollautomatisch abgetaut. Das 70-l-Tiefkühlabteil garantiert Temperaturen von -18°C oder tiefer.

Auf dem Stand sind auch die bekannten Forster-Elektroradiatoren mit Dauerölfüllung ausgestellt. Die elektrische Ausrüstung und viele Details werden der technischen Entwicklung laufend angepasst. Erwähnen wir nur die neue Temperaturregulierung mit dem Thermostaten des Modells Automatic.

Hoval-Herzog-AG, Feldmeilen Halle 6, Stand 1315

Die Firma Hoval-Herzog-AG zeigt vier Neuheiten:

Der neue Hoval-Kessel TKU hat eine schöne Form und ist sparsam durch echten Doppelbrand, durch die wirkungsvolle Isolierung, durch eine praktisch rußfreie Verbrennung und durch die Hoval-Sparautomatik. Die steckbare Karosse und die saubere Anordnung der Anschlüsse erleichtern den Transport und vereinfachen die Montage.

Der Hoval-Kessel TKM wird mit Öl geheizt. Er ist mit Leistungen bis 30 000 kcal/h lieferbar. Durch den Einbau einer Umstellgarnitur kann er auch mit Koks bei gleicher Heizleistung befeuert werden. Schamotteeinbauten sind nicht erforderlich. Der Hoval-Kessel TKM ist anspruchlos im Betrieb.

Die vorfabrizierte Heizungsarmaturengruppe ist jetzt mit Leistungen bis zu 130 000 kcal/h lieferbar. Sie umfaßt Steuergerät, Biral-Umwälzpumpe, Mischventil, Thermo- und Hydrometer, Schieber und Rohrteile. Alles ist auf kleinstem Raum fertig

montiert und bereits verdrahtet. Die Hoval-HA-Gruppe verkürzt die Montagezeit und senkt die Verdrahtungskosten.

Als Neuheit wird das thermisch gesteuerte Radiatorenventil vorgestellt. Es ist als Eck- oder Durchgangsmodell lieferbar. Es bildet eine wertvolle Ergänzung zur Hoval-Streuung, insbesondere für die Anwendung in Häusern mit großen Fensterflächen.

Zum Fabrikationsprogramm gehören auch die Kombikessel TKO und die Hochleistungskessel TKD für Großobjekte. Die Hoval-Hochleistungskessel TKD haben im Vergleich zu den großen Heiz- und Warmwasserleistung sehr günstige Abmessungen. Die Kaminquerschnitte können reduziert werden. Der Hoval-Hochleistungskessel TKD ist kaminunabhängig und hat ein günstiges Gewicht. Dadurch ist er auch für die Heizung im Dachgeschoß prädestiniert.

Ferner gehören zum Verkaufsprogramm der Firma Hoval auch die bewährten Biral-Umwälzpumpen. Sie haben praktisch unverwüstliche Kohlenlager und laufen absolut geräuschlos.

Adolf Feller AG, Horgen Halle 22, Stand 7076

Als Neuheit zeigt Feller einen elektronischen Lichtregler für Glühlampenbeleuchtung bis 440 W. Die Anwendung des Lichtreglers ist sehr vielseitig und nicht nur auf Beleuchtungsregulierung beschränkt. Er kommt zum Beispiel für Wohnzimmerbeleuchtung, beim Fernsehen, in Kinder- und Krankenzimmern, für Motorenregulierung usw. in Frage. Eine weitere Ausführung – speziell zur Verwendung in Photolabors und Kleinkünsten – wird als ortsteilbare Modell mit Anschlußschnur geliefert.

Die eingebaute Kurzschlußsicherung und der thermische Überlastschalter gewährleisten einen sicheren Betrieb bei allen Belastungsverhältnissen. Der Regler ist vorschriftsgemäß radioentstört und trägt das Sicherheitszeichen des SEV. Dimensionsmäßig entspricht er einem Schalter der Größe I für Unterputzmontage und kann deshalb an Stelle eines solchen in jeden normalen Einlaßkasten montiert werden.

Als weitere Neuentwicklung steht eine Serie von Leuchtdruckkontakte (Arbeits- oder Ruhekontakte) zur Verfügung; die Signallampe läßt sich als Anzeige- oder Rückmeldelampe schalten. Weitere Ausführungsarten als Aufputz- und Unterputztypen sind ebenfalls lieferbar.

An Hand von Montagebeispielen wird gezeigt, wie in modernen Neubauten der Einbau von Feller-Apparaten in Brüstungskanäle und Hohlwände erfolgt.

Eine weitere Neuerung sind bruchsichere Kappen für Zwei- und Dreifach-Aufputzkombinationen in Weiß und Schwarz. Damit steht ein preislich vorteilhaftes und doch mechanisch widerstandsfähiges Produkt für die Installation überall dort bereit, wo festigkeitsmäßig erhöhte Anforderungen gestellt werden.

Ing. W. Oertli AG, Dübendorf Halle 6, Stand 1255

Nachdem die Ölfeuerungsfirmen seit dem Jahre 1965 nicht mehr an der Muba vertreten waren, können wir

In Wohnungen für gehobene Ansprüche gehört ein BAUER-Safe



Praktisch alle Leute besitzen heute Dokumente und Wertgegenstände, die sie einbruch- und feuersicher aufbewahren wollen.

- * BAUER-Wandtresore sind günstig in Preis und Montage;
- * dank knappen Abmessungen überall leicht unterzubringen;
- * BAUER-Qualität; über 100jährige Erfahrung im Tresorbau;
- * für das weltweite CPT-Sicherheitssystem geeignet.

Erhältlich zu Fr. 315.— in den Eisenwarengeschäften.

BAUER AG
Bankanlagen, Tresor- und Stahlmöbelbau
Nordstr. 31 8035 Zürich Tel. 051 / 28 94 36

gerade am Oertli-Stand feststellen, daß in der Weiterentwicklung der Ölfeuerung intensiv gearbeitet wurde.

Die beiden Erfolgstypen OE-8 und OE-10 haben einen großen Bruder, den OE-12, erhalten. Diese Ölbrennserie ist in einer früher nicht gewohnten, modernen und zweckmäßigen Form gebaut. Vor allem fällt auf, daß Oertli ein ganz neues Brennerprogramm in sehr schöner und zweckmäßiger Ausführung präsentiert, das die technischen Fortschritte und Gegebenheiten auf dem Heizkesselmarkt in jeder Hinsicht berücksichtigt. Die ganze Reihe ist für Normal- und für Hochleistungskessel erhältlich. Auf die bekannten Oertli-Industriebrenner wird durch instruktive Photos hingewiesen.

Das Oertli-Anticorr-System gegen Säurekorrosion im Heizkessel ist seit Jahren bestens bekannt und hat sich bewährt. Heute ist auch ein größeres Gerät zum Anbau an große Industrieheizkessel erhältlich.

Daß in der Schweiz eine zwar längst bekannte, aber für Heizzwecke bisher kaum angewendete Energieart aktuell wird, zeigt der Hinweis, daß alle gezeigten Brennertypen auch als Gasbrenner erhältlich sind, im besonderen aber der instruktive Prospekt, der an Interessenten abgegeben wird.

Kera-Werke AG, Laufenburg Halle 8, Stand 3020

Der Stand der Kera-Werke AG zeigt sich dieses Jahr vollständig neuem Gewand. Unter anderem bringt die Firma auch einige Neuschöpfungen, wie den Schulwandbrunnen Argovia, den Doppelwaschtisch Perla usw., zur Ausstellung.

Schweizerische Wagons- und Aufzügefahrik AG, Schlieren-Zürich Halle 7, Stand 1582

Die Schweizerische Wagons- und Aufzügefahrik AG, Schlieren-Zürich, als Herstellerin von Aufzügen, Rolltreppen und Rollmaterial für Schienen- und Straßenfahrzeuge gibt am diesjährigen Mustermessestand einen Einblick in die modernen und wirtschaftlichen Transportmöglichkeiten einer Rolltreppe. Sie zeigt dies an Hand einer Rolltreppe in Betrieb.

Bestens eingeführt haben sich die Rolltreppen mit Glasbalustraden, die mit einer Innenbeleuchtung versehen sind. Durch ihre leichte Bauweise gewinnt die Schlieren-«Diamant»-Treppe ein ästhetischem Aussehen.

Therma AG, Schwanden Halle 13, Stände 4770 und 4780

Die Therma AG zeigt dieses Jahr auf den zwei aneinanderliegenden Ständen 4770 und 4780 Erzeugnisse aus dem Haushaltsektor, Großküchenapparate und Kälteanlagen für Gewerbe, Industrie und Forschung.

Haushaltstand 4770

Zwei Neuheiten bereichern das Therma-Kleinapparatesortiment: der Wärmeplattensatz für den Haushalt und die Rechaud- und Kaffemaschinenteile.

Der Kochtafelherd besteht aus beliebig vielen einzelnen Kochelementen, den Kochtischen. Jede Kochtafel ist mit einer Megastat-Schnellkoch-

platte für automatische Temperaturregulierung mit Signallampe sowie einer eigenen hitzefesten Abstellfläche ausgerüstet. Alle Kochplatten sind vorn. Die einzelne Kochtafel läßt sich um eine Achse aufklappen und gibt die darunterliegende Tischfläche für andere Zwecke frei. Hochgeklappt, sind die Kochtischen automatisch ausgeschaltet und außer Reichweite des Kleinkindes. Die Kochmulde «Oktagon» ist mit drei oder vier Platten ausgerüstet. Davon sind zwei (auf Wunsch mehr) automatische Megastatplatten. Links der Platten befindet sich viel Abstellfläche für heiße Pfannen. Die Schalter mit eigenen Signallampen sind rechts entsprechend dem Plattenbild angeordnet. Durch die flache Konstruktion wird beim Einbau nur die Dicke des Tischblattes beansprucht, und der Raum unter dem Tisch – wie bei der Kochtafel – bleibt völlig frei.

Der Bausatz für den Spülstand bietet neue Gebrauchsvoorteile. Das Tropfwasser läuft nicht mehr in das Becken zurück, weil die Abtropfmulde einen eigenen Ablauf besitzt. Der waagrechte Entwässerungseinsetz mit rasterigem Relief bildet eine Abtropffläche, auf der das Geschirr nicht rutschen kann. Beim Geschirr entstehen keine Kalkränder mehr, wenn man es zum Trocknen stehen läßt, weil das Spülwasser überall abtropft. Die waagrechte Abtropffläche eignet sich auch zum Waschen von Salat oder Gemüse.

Die Wandverkleidungselemente aus emaillierten Stahltafeln werden mit der Küche montiert. Sie sind jederzeit lösbar und können mit praktischen Zubehörteilen geliefert werden: Seifenschale, Büchsenöffner mit elektrischem Antrieb und für Handbetätigung, Hängevorrichtung für Waschlappen oder Papierrolle, Steckdose.

Als Beispiele für Bauten mit vorfabrizierten Elementen werden zwei Versionen von Kücheneinrichtungen zum Unterbringen der Rohrinstallationen für Küche und Bad gezeigt. Dazu wurde das Sortiment der Wandverkleidungselemente erweitert mit neuen Kunststoff-Wandschlußprofilen und verkürzten Stahltafeln, die eine einwandfreie Verkleidung der Wand auch dann ermöglichen, wenn sich Rohrinstallationen hinter der Küchenfront befinden.

Aus dem Haushaltsortiment sind die verschiedenen Grundmodelle und einige der zahlreichen Varianten vertreten. Ferner wird die Reihe der bekannten Kombiherde Marke Therma/Sursee ausgestellt, deren Verkauf durch die Vertriebsorganisation der Therma erfolgt. Die Wandbacköfen für fremde Küchenmöbel werden in einer Holzwand dargestellt.

Auf dem Gebiet der Kühlgeräte zeigt die Therma die verschiedenen Kühlleinheiten allein oder kombiniert zum Freistellern oder zum Einbauen. Als Neuerung ist hier der «eisfreie» Kühlzylinder ohne Tiefkühlfach zu erwähnen, der als Typ Tu/Eu 132 bezeichnet wird. Es handelt sich dabei um eine Kühlzelle, die nicht vereist. Dieser Kühlzylinder findet vorwiegend Verwendung zur Ergänzung zum Typ Tk/Ek oder Ts/Es, ist aber besonders auch geeignet als Kühlraum für besondere Zwecke, die Temperaturen über dem Gefrierpunkt fordern, wie für Apotheken, die Arztpraxen

Das ist es,



**was unseren Kunden so gut an
Züco-Polstermöbeln gefällt:**

die gute Verarbeitung.

Was Sie vielleicht nicht auf den ersten Blick sehen, zumindest nicht auf der Foto, das ist die Qualität, denn sie garantiert, dass die schönen Möbel auch jahrelang schön bleiben.

Züco-Polstermöbel werden mit aller Sorgfalt verarbeitet, die Materialien sind von auserlesener Qualität. Man sieht es, wenn es eine Züco-Polstergruppe ist. - Verlangen Sie unseren Katalog!

Karl Zünd & Co. AG, 9445 Rebstein/SG

züco
QUALITÄT

oder Krankenhäuser zur Aufbewahrung von Arzneien und Ampullen. Ferner wird die Typenreihe der Thermo-Wandboiler in ihrer wulstfreien Zylinderform am Stand ausgestellt.

Großküchenstand 4780

Zehn Beispiele von verschiedenen Großküchenherden – elektrisch, gas- oder ölbefeuchtet – bilden den Schwerpunkt der Großapparateschau und zeigen die Vielseitigkeit des Verkaufsprogramms der Thermo-Großküchen in Schlieren. Zu jedem der drei Herdtypen (Pensionsherd, Restaurationsherd, Hotelherd) gehört ein in sich geschlossenes System von Bauelementen. Aus Kochplatten, offenen und geschlossenen Gaskochstellen, Fortkochplatten, Wärmeplatten, Bratplatten, Grillplatten, Bain-Maries, Backöfen, Wärmeschränken und offenen Abstellräumen lässt sich der zweckdienliche Herd für jede Betriebsart und für jede Betriebsgröße zusammenstellen.

Einen besonderen Akzent erhält der Großküchenstand durch die Herdgruppe, die für das Restaurant des Swiss Centre in London bestimmt ist. Die Herdgruppe, der Ausgabettisch und die beiden ihn flankierenden Kühlsschränke sind nach Gastro-norm-Maßen hergestellt. In der Herdgruppe ist der Boiler eingebaut; er ist eine Neuentwicklung, die ein bequemes und leistungsfähiges Grillieren und Glacieren erlaubt. Die Verstellbarkeit der Heizung garantiert ein präzises Dosieren der Wärmeinwirkung auf das Grillgut. Spezielles Gewicht wurde bei dieser Neukonstruktion auf eine gute Zugänglichkeit für die Reinigung gelegt.

Das reichhaltige Herdsortiment wird durch Kippkessel, Bratpfannen und die platzsparenden Kompaktkessel ergänzt. Einige Arbeitstische und Spültröge veranschaulichen die Kombinationsmöglichkeiten des Küchenmöbelsortiments.

Kälteapparatestände 4770 und 4780

Aus der Abteilung Kälteanlagen werden am Stand 4770 Apparate für Gewerbe- und Industriekühlung gezeigt.

Der Klimaschrank für Laboratorien ermöglicht, die in den DIN- und CEE-Normen festgelegten Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen zu simulieren. Durch den Einsatz eines neuen Isoliermaterials konnte der Temperaturbereich erheblich erweitert werden. Das Verhältnis vom Nutzraum zum beanspruchten Bruttoraum wird dadurch besonders günstig.

Die Klimatechnik ist durch ein Klimagerät und zwei Luftentfeuchter vertreten. Als Neuheit wird erstmals ein Schockfroster für das Schnellgefrieren von Lebensmitteln gezeigt, der sich durch besonders kurze Gefrierzeiten auszeichnet.

Auf der Standfläche 4780 stehen Beispiele von Kühlanlagen, die in das Gebiet der Großküchen gehören: Gastronom-Kühl- und -Tiefkühlschränke, Sandwicheinheit, Getränketurm sowie ein Metallkühlschrank 560 l.

**Baumann & Co., Lamellenstoren,
Leichtmetallrolladen, Horgen
Halle 8a, Stand 3128**

Baumann zeigt dieses Jahr seine Leichtmetallrolladen und Lamellenstoren. Spezielle Aufmerksamkeit

wurde der Geräuschdämpfung geschenkt. Alle Produkte weisen dank der thermolackierten Oberfläche den Vorteil der Wetterfestigkeit auf und benötigen nur geringen Unterhalt. Der neue Breitlamellenstoren Vental mit 80 mm Lamellenbreite hat sich bestens bewährt. Seine Vorteile sind: Mehr Sturmsicherheit, mehr freier Durchblick, der Storen eignet sich sehr gut für Wohnbauten, da besonders geräuscharme Konstruktion (Führungsschienen mit Geräuschdämpfungseinlagen).

Leichtmetallrolladen Miniflex sind aus der Absicht entstanden, einen preisgünstigen Leichtmetallrolladen auf den Markt zu bringen. Die seitlichen Führungsnuen weisen federnde Geräuschdämpfungsprofile auf. Geringes Gewicht (weniger Gurtenverschleiß) sowie kleinster Aufröldurchmesser stellen weitere Vorteile dieses Produktes dar.

Leichtmetallrolladen Duraflex. Diese Rolladenkonstruktion wird ebenfalls mit einer Geräuschdämpfungsnuen ausgerüstet. Duraflex-Rolladen werden mit festen wie auch mit auseinanderziehbaren Stäben geliefert. Lamellenrollstoren. Auch hier wurde durch verschiedene Neuerungen eine wesentliche Dämpfung der Geräuschbildung erzielt; deshalb eignen sich die Baumann-Rollstoren besonders für Spitäler und Wohnbauten.

Hinweise

Preisverleihung UIA 1967

Im Mai 1967 findet in Wien die diesmalige Verleihung der Architekturpreise der UIA statt, des Preises Sir Patrick Abercrombie, August Perret und Jean Tschumi (zum ersten Mal). Die Jury wurde vom geschäftsführenden Ausschuß aufgestellt und ist durch folgende Personen vertreten: G. C. Argan, Rom; J. Joedicke, Stuttgart; E. Nagy, Budapest; D. Rowntree, London; E. Beaudouin, Paris; P. Vago, Paris.

Liste der Photographen

Morley Baer, Berkeley USA
F. Engesser, Feldmeilen-Zürich
Fachklasse für Photographie,
Kunstgewerbeschule Zürich
Henriette Grindat, Lausanne
Gerd Heene, Ludwigshafen
Peter Heman, Basel
Hesse, Photograph, Bern
Th. Hilpert, Ludwigshafen
Bruno Honegger, Zürich
Artur Pfau, Mannheim-Freudenhain
Stamm + Saxod, Lausanne

Satz und Druck
Huber & Co. AG, Frauenfeld